

# Evangelische Gemeinden im Lauertal



Februar 2023

Sara aber sagte:  
Gott ließ mich lachen.  
Genesis 21, 6

## Monatssammlung - kirchliche Sammlung - Notopfer

In den letzten Jahren konnten die Aus-trägerinnen des Gemeindebriefes bzw. die Sammlerinnen nicht bei Ihnen klingeln und Sie um einen Beitrag zur Monatssammlung bitten. In diesem Jahr können wir es wieder beginnen. Es kann aber sein, dass nicht alle Sammlerinnen wieder mit dem Sammeln beginnen, und dass doch niemand klingelt.

Sie können aber gerne - wie auch in den letzten beiden Jahren - in einem Kuvert einen Geldbetrag am Briefkasten beim Pfarramt oder Gemeindebüro abgeben, oder diesen Ihrer Sammlerin übergeben.

Hinweis: Schreiben Sie auf das Kuvert „Monatssammlung“. Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Adresse hinzufügen, können wir Ihre Spende Ihrer Kirchengemeinde zuordnen. Name und Adresse benötigen wir auf jeden Fall, wenn Sie gerne eine Zuwendungsbestätigung erhalten wollen.

Schließlich können Sie uns auch weiter Ihre Spende überweisen:

Spenden für Maßbach, Rothhausen, Thundorf, Volkershausen auf Konto DE 84 7906 9213 0003 2128 66, Inh. Ev.-Luth. Kirchengemeinde Maßbach.

Spenden für Poppenlauer auf Konto DE20 7906 9213 0003 5056 00, Inh. Ev.-Luth. Kirchengemeinde Poppenlauer.

Bitte schreiben Sie als Zweck auch hier

„Monatssammlung“ dazu.

Wir teilen im Pfarramt das Geld gleichmäßig auf die Monate des Jahres auf und führen es jeweils den Zwecken zu, die hier im Gemeindebrief genannt sind (immer S.2 unten).

Herzlichen Dank allen, die im vergangenen Jahr für die Zwecke der Sammlung gespendet haben!

Wir bitten Sie genauso herzlich auch in diesem Jahr wieder um einen Beitrag für die Aufgaben. Diese sind auf Dauer wichtig und das Geld dafür wird gebraucht!

## Monatssammlung

Die kirchliche Monatssammlung im Februar ist bestimmt für die Aktion Fastenopfer unserer Landeskirche.

# Zum Monatsspruch

Sara aber sagte:

**Gott**  
ließ mich  
lachen. «

GENESIS 21,6

Monatsspruch  
**FEBRUAR**

**2023**

Grafik: GEP

Liebe Leserin, lieber Leser,

nein, eine Heilige war sie nicht, die Sara. Die Frau vom Abraham. Dass sie eine Dienerin zu ihrer eigenen Verfügung hatte, die alles widerspruchslos tun musste, was Sara ihr auftrag, war nicht das Schlimmste. Das war halt damals so. Aber wie sie mit dieser Hagar umging, das war nicht nett. Deutlicher gesagt: es war unmöglich.

Und trotzdem hatte Gott Erbarmen mit ihr. So viele Jahre hatte sie zu ihm gebetet. Die Bitte war immer dieselbe: Schenk mir einen Sohn!

Sara kannte das ganze Auf und Ab von aufkeimender und wieder enttäuschter Hoffnung, Monat um Monat, Jahr um Jahr. Irgendwann hatte sie aufgegeben.

Die Hoffnung begraben. Endgültig. Sie würde kinderlos bleiben.

Und dann dieser seltsame Besuch: drei Unbekannte waren zu Abraham gekommen. Hatten mit ihm gesprochen und gegessen. Sara hatte im Nebenzelt gelauscht. Sie hatte nicht jedes Wort verstehen können. Aber das Entscheidende hatte sie gehört. Was sie hörte, schlug bei ihr ein wie ein Blitz: Über's Jahr sollte sie einen Sohn haben!!! Das war so absurd und unmöglich, dass Sara lauthals loslachen musste. Sie lachte unbändig, wie ein Teenager. Und in diesem Lachen machte sich ihre jahrelange Anspannung Luft. Der dauernde Druck, unter dem sie gestanden hatte, entwich. Endlich!!! Es tat so gut! Ihr Lachen hörten alle: ihr Mann, die fremden Besucher und Gott.

Darf ich Gott auslachen? Darf ich lachen darüber, wie er mich in meinem Leben geführt hat? Ist das nicht Gotteslästerung? Nein, ich darf vor Gott lachen und weinen. Alle meine Emotionen rauslassen. Vor ihm muss ich mich nicht zusammenreißen. Er wird mich nicht verurteilen. Und ich darf mich – wie Sara – unbändig freuen über alles, was er in meinem Leben doch noch gut werden lässt. Geglaut habe ich es nicht. Er hat mich überzeugt. Weil er ein Gott ist, der Wunder tut.

Es grüßt Sie herzlich mit einem lachenden „Helau“

Ihre Pfarrerin Elfriede Schneider

# Gut zu wissen

## Dorttreff Volkershausen

### Kaffee und Kuchen



Am 1.2. im Gemeindehaus in Volkershausen.

Geöffnet ist ab 14.30 Uhr.

### Mittagessen



Am 22.2. im Gemeindehaus Volkershausen.

11.30 - 14.00 Uhr

Es gibt

Bratwurst mit Beilage

Gebackener Fetakäse mit Salat  
zum Aschermittwoch Heringssalat

Bitte telefonische Anmeldung für alle  
Gerichte bei Melli Bletsch, Tel. 548  
oder Cornelia Bickel, Tel. 653

Kaffee und Kuchen stehen auch bereit.

## Frauenkreis Volkershausen

Treffen am 7.2. ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus.

Das Thema wird noch bekannt gegeben.

## Seniorenachmittage

### Poppenlauer

Dienstag, 14.2. um 14.00 Uhr im Gemeindehaus. Unser Thema: „Wir feiern Fasching“

### Maßbach

Montag, 6.2. um 14.30 Uhr in der Pfarrscheune.

Das Thema: „Lachen ist gesund - ist Fasching gesundheitsfördernd?“

Herzliche Einladung!

## Kindergottesdienste

### Poppenlauer

Liebe Kids und Eltern, in Poppenlauer beginnen die Kinder ihren Kindergottesdienst in der Kirche mit den Großen und gehen dann rüber ins Gemeindehaus. Diesen „Umzug“ wollen wir vorverlegen. Damit es für die kleineren Kinder besser auszuhalten ist, gehen wir in Zukunft bereits nach dem ersten Lied ins Gemeindehaus. Wir hoffen, das kommt euch und euren Kindern entgegen.



Nächste Termine:

12. Februar: Ester, eine kluge Königin

5. März: Weltgebetstag „Leben neben dem Riesen“

2. April: Menschen jubeln für Jesus

10.April: Ostermontag: Wieder auferstanden (Osterfrühstück)



**KIRCHE MIT KINDERN**

### Maßbach

Zum nächsten ökumenischen Kindergottesdienst laden wir ein für den 19.2.. Wie immer ist um 10.00 Uhr Beginn in der Pfarrscheune.



Liebe Kids und Eltern, wir freuen uns auf euch!

Euere KiGo - Teams

### Lauertalgottesdienst



Wir starten wieder in die Passionszeit mit dem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag Invokavit.

26.2. in Thundorf.

Beginn ist um 10.00 Uhr.



### Infotag Fachakademie Schweinfurt



Die **Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt** informiert über die **Erzieherausbildung**

Sie suchen einen Beruf, den die Zukunft braucht?

Sie sind: Aufgeschlossen – kreativ – pädagogisch interessiert?

Sie arbeiten gerne selbständig mit Kindern – Jugendlichen – Menschen mit Behinderung?

Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zum Informationstag der **Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik, Geschwister-Scholl-Straße 34 in Schweinfurt. Am Samstag, 11. Februar 2023**, werden dort um 10:15 Uhr und um 12:00 Uhr in einer Präsentation Ausbildungsweg und Arbeitsfeld des Erzieherberufes vorgestellt. Dozenten und Studierende stehen für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung. Wer möchte, kann gerne eine Tasse Kaffee genießen.

# Aus der Kita Maßbach

Liebe Gemeinde, liebe Interessierte,  
wir hoffen, ihr konntet das Jahr friedvoll,  
gesund und glücklich starten.

Wir freuen uns sehr, die Kita-Kinder  
wieder um uns zu haben.

Auch hat sich Einiges inzwischen ge-  
tan:

Der Nikolaus ...

(teils selbstgebackene Plätzchen) für  
alle Kinder im Hause.

Natürlich brachte das Christkind auch  
Geschenke in die Kita (für jedes Kind  
nach Hause ein Handtuch, samt Dusch-  
gel und zum Spielen in der Kita, versch.  
neues Konstruktionsmaterial, Sinnes-  
spiele, einen Leuchttisch, einen großen  
runden Teppich und weiteres mehr) An  
dieser Stelle, in **großes DANKE an un-  
seren Elternbeirat**, der uns hier fi-  
nanziell und organisatorisch, toll unter-  
stützte.

Foto in der Online-  
Ausgabe nicht enthalten

Foto in der Online-  
Ausgabe nicht enthalten

... und das Christkind waren zu Besuch  
in der Kita und es gab eine Weih-  
nachtsfeier, samt Buffet mit Leckereien



Selbstverständlich erfuhren die Kinder  
im Vorfeld von der Nikolauslegende  
und der Weihnachtsgeschichte. Diese  
wurde in Teilschritten entsprechend  
gestaltet und dargestellt.



ßige Dorfbewohnerin vorbeibrachte.

### **Vielen Dank an sie.**

Die erste Woche ging lärmmäßig richtig leise los, denn aktuell ruht unsere Baustelle. Es ist fast ein wenig ungewohnt.

Doch wahrscheinlich werden wir nicht sehr lange auf den nächsten Baulärm warten müssen.

Wir werden euch auch diesbezüglich auf dem Laufenden halten.

Auch gab es eine kleine Adventsfeier mit Liedvorträgen der Kinder, im Hof für ihre Familien (mit Bewirtung).

Dann endete die Weihnachtsgeschichte mit der Erzählung vom Besuch der 3 Könige, die dem Kind Gaben brachten.

Aktuell dürfen wir „neue Kinder“ mit den dazugehörigen Familien bei uns begrüßen und eingewöhnen. Ihnen ein gelingendes und gutes Ankommen in der Kita.

Parallel dazu finden Entwicklungsgespräche mit Kindern anderer Familien im Hause statt... Bei uns ist immer etwas los!



Zum Ende unseres jetzigen Beitrages noch ein großes Danke an H. Pfr. Bonawitz und den Kirchenvorstand für die schöne und gemütlich-harmonische Neujahrsfeier am Freitag, 13.1., und für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Euch und uns allen nun eine gelingende und glückliche Zeit,

bis demnächst

Hierzu brachten wir auch an der Eingangstüre den entsprechenden "Segensstreifen" an, den uns eine flei-

Euer Kita-Team aus Maßbach



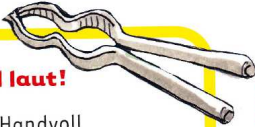
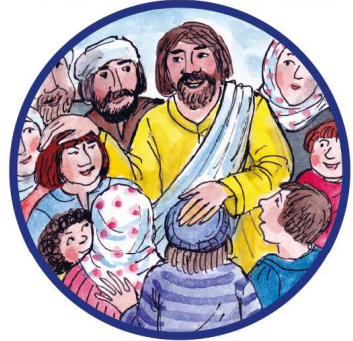


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Jesus hat alle Kinder lieb

Im Neuen Testament gibt es eine Geschichte, in der auch die Kinder Jesus auf dem Marktplatz sehen wollen. Jesus bemerkt sie in der Menschenmenge und begrüßt sie. Da mischt sich ein Jünger ein. „Geht heim, Kinder! Das hier ist was für Erwachsene.“ Aber Jesus sagt: „Nein. Lass die Kinder zu mir kommen. Wer klein ist, der ist im Himmelreich der Größte!“ Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!“, das wissen die Kinder.



### Sei mal laut!

Gib eine Handvoll Nusschalen in eine leere und saubere Getränkdose. Verschließe die Öffnung fest mit Tesa und beklebe die Dose mit buntem Papier. Und jetzt losrasseln!



Gehen zwei Narren die Straße entlang, sagt der eine: „Darf ich auch mal in die Mitte?“

### Probier dich mal aus!

**Im Bildhauer-Atelier:** Du darfst die Statue sein, die anderen machen aus dir ein Kunstwerk. Sie stellen dich auf, verkleiden dich – und machen ein Foto. Natürlich nur im besten Licht!



### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



# Rückblicke

## Läutjugend Poppenlauer

### Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Am Neujahrstag konnten die Konfirmanden und Präparanden endlich wieder ihre Neujahrswünsche an der Haustür überbringen. Sieben Jugendliche beteiligten sich an der Aktion und danken auf diesem Wege ganz herzlich für die offenen Herzen und Geldbeutel der Gemeindeglieder!

## Adventskonzert in Volkershausen

Am Nachmittag des 3. Advent waren wieder Gemeindehaus und Kirche geöffnet.

Nach Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus gingen alle in die Kirche zum Adventskonzert mit dem Musikverein Maßbach und weiteren Musizierenden.

Danach konnte der Nachmittag bei Glühwein und Herzhaftem ausklingen.

Der Zuspruch war groß. Alles in allem ein schönes Stück Einstimmen auf Weihnachten.

## Gottesdienste an den Weihnachtstagen

„Endlich wieder offen“ könnte man auch über die Gottesdienste am Heiligen Abend und den Weihnachtstagen

schreiben. Es waren noch nicht wieder so viele Teilnehmende wie vor Corona, aber sehr viele haben teilgenommen, und hörten auch in diesem Jahr die Botschaft, dass Gott Mensch geworden ist.

Besonders bei den Familiengottesdiensten hatten die Teams viel Freude und Engagement eingebracht und tolle Ideen umgesetzt.

## Classic Brass in Poppenlauer

Das 13. Konzert in Poppenlauer. Die überfüllte Kirche zeigte, dass Classic Brass Menschen anspricht.

Und umgekehrt: dass die 5 Profimusiker schon seit so vielen Jahren gerne kommen, zeigt, dass sie sich darüber freuen.

Alle, die dabei sein konnten, erlebten einen Abend mit herausragender Bläsermusik, der sicher noch lange nachklingen wird.

## KiGo in Maßbach

Als kleiner Einblick: Ein schöner Kreis ist es inzwischen im ökumenischen KiGo in Maßbach geworden.

### Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

## Zeitenwende auf der Tagung der bayrischen Landessynode

Mit den Worten „Das Buffet ist vorbei“ begann die Präsidentin der Landessynode A. Preidel ihren Bericht auf der Novembertagung der Landessynode. Auch wenn das in Zeiten des Wandels nicht viel Motivation verbreitete, ließ jedoch die derzeitige finanzielle Lage der evang. Kirche in Bayern Besseres hoffen. „Wir sind gut aufgestellt für die Herausforderungen dieser Zeit“ berichtete der Oberkirchenrat der Finanzen P. de La Lanne in seinem Bericht. Deshalb konnte die Landessynode den Pfar-



Quelle: © EPD Christoph Breit

rer\*innen, die sich zu Zeiten des Pfar-  
rerüberschusses eine Pfarrstelle teilen  
mussten, und nur ein halbes Gehalt  
und eine halbe Rente bekamen, einen  
Ausgleich zukommen lassen. Viele Pfar-  
rer\*innern unseres  
Dekanats sind davon  
betroffen und bekom-  
men von der Landes-  
kirche eine kleine An-  
erkennung für ihren  
übermäßig geleisteten  
Dienst. Zugleich erin-  
nerte der Vorsitzende  
des Finanzausschus-  
ses J. Piezcker daran, dass „das Buffet

tatsächlich zu Ende ist“, denn die Lan-  
deskirche muss bis 2023 189 Mio. ein-  
sparen.

Aber nicht nur aus finanzieller Sicht ist  
die Zeitenwende längst bei den Kir-  
chengemeinden angekommen. Statt  
sich am Buffet anzustellen muss in den  
Gemeinden der Genuss am gemeinsa-  
men Kochen neu- oder wiederentdeckt  
werden. Viele Kirchengemeinden  
schließen sich auch in unserem Dekan-  
at zu Pfarreien zusammen. Die fehlen-  
den Pfarrer\*innen und die weniger wer-  
denden Einnahmen schaffen nicht  
nur die Krise eines  
zu Ende gehenden  
Buffets, sondern  
eben auch die  
Möglichkeiten  
ganz neue Rezep-  
te auszuprobieren.  
Wie diese Zeiten-  
wende und das  
gemeinsame Ko-  
chen durch die  
Landeskirche ge-  
fördert werden  
kann, darüber wur-



Quelle: © EPD Christoph Breit

de v.a. in den Ausschüssen diskutiert.  
Müssen manche vielleicht zum gemein-  
samen Kochen per Gesetz gezwungen  
werden? Oder verderben zu viele Kö-  
che doch den Brei? Hier sind die Meinun-  
gen der Landessynode so vielfältig wie  
unsere Kirchengemeinden. Die Ände-  
rung der Kirchengemeindeordnung über  
die Verpflichtung der Bildung eines gemein-  
samen Kirchenvorstands in einer Pfarrei  
wurde entschärft. Beschlossen wurde



Quelle: © EPD Christoph Breit

dann, dass die Kirchengemeinden einer Pfarrei bis 2030 einen gemeinsamen Kirchenvorstand bilden SOLLN (nicht müssen). Wenn Kirchengemeinden jedoch auch nach 2030 einen eigenen Kirchenvorstand haben möchten, dann soll dieser ehrenamtlich geleitet werden oder die Pfarrer\*in wird andere Aufgaben in der Gemeinde sein lassen. Die Kirchengemeinden werden in Zukunft noch viel mehr darüber entscheiden müssen, welche Aufgaben ein Pfarrer\*in in der Gemeinde tut und welche dafür nicht mehr von einer Pfarrer\*in erledigt werden können.



Quelle: © EPD Christoph Breit

Bei aller Zeitenwende und bei allen Herausforderungen befasste sich die Landessynode auch mit der prekären Situation

von verfolgten Christen in der Welt.

Unglaublich, aber auch in unserer Zeit gibt es in vielen Ländern, z.B. dem Iran, noch viele Christen, die aufgrund ihres Glaubens verfolgt werden. Die Iranerin Saghar Kia und ihr Mann Reza berichteten als geflüchtete Christen über ihre Situation.

Im März wird die Zeitenwende dann sehr konkret, wenn die Landessynode eine neue Landesbischofin oder Landesbischof wählt,



Quelle: © EPD Christoph Breit

da die Amtszeit von Heinrich Bedford-Strohm endet. Die Amtszeit des künftigen Bischofs\*in soll dann nur noch 10 Jahre betragen.

Mit herzlichen Grüßen auch von Renate Käser,  
Ihre Pfrin. Corinna Bandorf

## Vorausblicke



Taiwan - kleines Land in politisch brisanter Lage - ist das Land des diesjährigen Weltgebetstages.

Lesen Sie mehr zu Taiwan und zum Weltgebetstag im nächsten Gemeindebrief oder schauen Sie z.B. auf [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

Taiwanesische Christinnen haben Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst.

Am Freitag, 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste.

Unsere Gottesdienste zum Weltgebetstag im Lauertal:

Maßbach, Evangelische Kirche

Poppenlauer, Katholische Kirche

Rothhausen, Evangelische Kirche

Beginn der Gottesdienste ist jeweils um 19.00 Uhr.

Bitte achten Sie auch auf die Ankündigungen an den Orten durch Plakate u.a.!

## Passionsandachten



Grafik: GEP

Wir laden wieder herzlich ein zu unseren Passionsandachten.

### **Maßbach**

6. / 13. / 27.3. Beginn um 18.00 Uhr  
Kirche oder Jugendheim

### **Volkershausen**

7. / 14. / 28.3. Beginn um 18.15 Uhr  
Gemeindehaus

### **Rothhausen**

7. / 14. / 28.3. Beginn um 19.00 Uhr  
Kirche

### **Poppenlauer**

8. / 15. / 29.3. Beginn um 19.00 Uhr  
Gemeindehaus



## Kath. Kirchengemeinde Rothhausen

„Weidengeflecht für Haus und Garten“

Flechtkurs mit ungeschälten Weiden mit Frau Ponickau-Grünewald.

Kleine Gartenstecker, Rankhilfen, Weidenkugeln und Kranzkörbe - für Ungeübte und Geübte.

**Sa. 25.02.2023**, Pausenhof der Grundschule Rothhausen, bei schlechtem Wetter in der Schulturnhalle.

Je nach Teilnehmerzahl eine Vormittagsgruppe von 9.30 - 12.30 und eine Nachmittagsgruppe von 13.00 – 16.00.

Bitte eine Gartenschere mitbringen!!!

Kosten: 12 €/pro Teilnehmer und ca. 5 € für Flechtmaterial

Anmeldung und Info bei Kirchenpfleger Stefan Kohlhepp: 09724/1284

Der Erlös kommt wie immer unserer Kirchenrenovierung zu Gute.

Kirchenpfleger  
Stefan Kohlhepp

Aus den Kirchenbüchern

Wir gratulieren zum Geburtstag

In der Online-Ausgabe  
nicht enthalten

# Gottesdienste

Mi, 1.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

## Septuagesimä

So, 5.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Rothhausen  
8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

Mo, 6.2. 18.00 Friedensgebet, Ev. Kirche Maßbach

Mi, 8.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

## Sexagesimä

So, 12.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen  
8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Thundorf  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

Mo, 13.2. 18.00 Friedensgebet, Ev. Kirche Maßbach

Mi, 15.2. 19.00 Abendgebet, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

## Estomihi

So, 19.2. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen  
8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Rothhausen  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer

## Invocavit

So, 26.2. 10.00 Lauertalgottesdienst, Ev. Kirche Thundorf

Mo, 27.2. 18.00 Friedensgebet, Ev. Kirche Maßbach

Fr, 3.3. 19.00 Weltgebetstag Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach  
19.00 Weltgebetstag Gottesdienst, Kath. Kirche Poppenlauer  
19.00 Weltgebetstag Gottesdienst, Ev. Kirche Rothhausen

## Reminiscere

So, 5.3. 8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Rothhausen  
8.45 Gottesdienst, Ev. Kirche Volkershausen  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Maßbach  
10.00 Gottesdienst, Ev. Kirche Poppenlauer



Zeichenerklärung:

Kindergottesdienst



Feier des Heiligen Abendmahls

## Ansprechpartner, Impressum

### Evangelisch-lutherische Pfarrei Lauertal

**Erste Pfarrstelle:** Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach 09735/233  
**Pfarrer Stefan Bonawitz** Email: bonawitz@lauertal-evangelisch.de

**Zweite Pfarrstelle:** Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer 09733/1080  
**PfarrerIn Elfriede Schneider** Email: schneider@lauertal-evangelisch.de

### Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden im Lauertal

Vertrauenspersonen der	Kirchenvorstände	
Maßbach	Artur Schneider	09735/242
Poppenlauer	Sandra Frank	09733/3209
Rothhausen/Thundorf	Grete Heilingner	09724/1835
Volkershausen	Sabine Röder	09735/1003

### Evangelisch-lutherisches Pfarramt Lauertal

Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach Tel 09735/233 Fax 09735/828341  
Sekretärin Margit Krug Email: pfarrei@lauertal-evangelisch.de  
Mo 9-11 Uhr, Mi 13-17 Uhr

**Gemeindebüro Poppenlauer**  
Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer Tel 09733/1080 Fax 09733/780718  
Sekretärin Ruth Wenzel Di 9-11 Uhr,

### Gemeindehäuser

Maßbach	Barbara Conhoff	09735/1093 (18-22 Uhr)
Poppenlauer	Andrè Blumenröder	09733/241815
Thundorf	Alex Geiling	09724/907260
Volkershausen	Marco Hochrein	09735/ 820208

### Diakoniestation

Leiterin: Anja Eußner Tel 09735/8287843 Fax 09735/8287845  
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. dst-massbach@diakonie-schweinfurt.de

### Erhard-Klement-Haus „Gepflegtes Wohnen“

Leiter: Florian Allenbach Tel 09735/91010 Fax 09735/910128  
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. E-Mail: ekh@diakonie-schweinfurt.de

### Evangelische Kindertagesstätte Maßbach

Dora-Müller-Str. 7, 97711 Maßbach Tel 09735/1430 Fax 09735/828427  
Leitung: Aurelia Wagner Email: kita.massbach@elkb.de  
Träger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Maßbach

### Sprechstunde des sozialpsychiatrischen Dienstes der Diakonie

Ansprechpartnerin: Anastasia Iljin Tel 0971/66930-20  
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. Bitte vorher tel. Termin vereinbaren

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden im Lauertal. V.i.s.d.P.: Stefan Bonawitz. Adr.s. Pfarramt  
Adresse Redaktion s. Pfarramt.  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; erscheint 10 x im Jahr

**Redaktionsschluss für den Gemeindebrief März ist am 6.2.**